



Anmeldung

bitte bis spätestens
Mo, 17. März 2025

ONLINE:

<https://www.keb-regensburg-stadt.de/aktuelle-veranstaltungen/7-79590-gemeinsam-demokratisch-unterwegs/>

ODER PER E-MAIL AN:

info@keb-regensburg-stadt.de

Mit diesen Angaben:

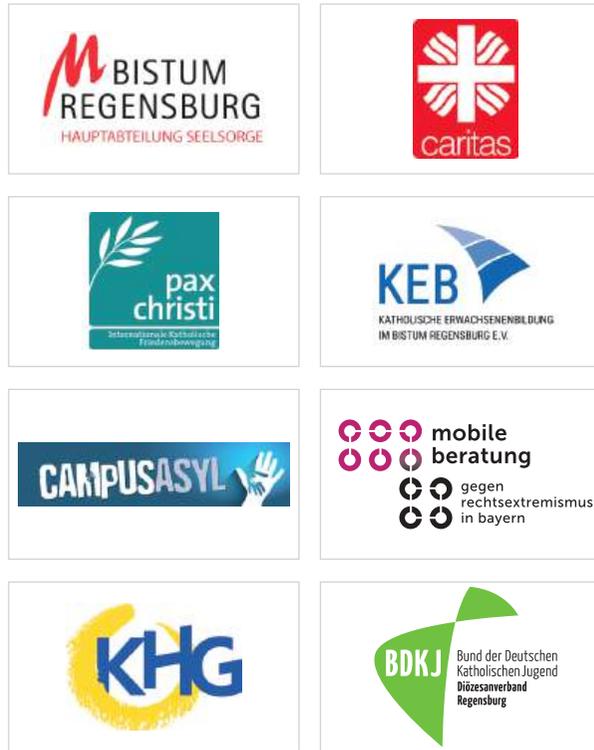
- Name, Vorname, ggf. Pfarrei / Einrichtung / Schule
- Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort
- Telefon, E-Mail
- Ich wünsche die Teilnahme am Workshop
Nummer: 1., 2., 3., 4., 5. - Alternativ Nummer: __
- Ich bleibe noch zum Abendessen: ja/nein

Kosten:

Keine Teilnahmegebühr, aber No-Show-Gebühr.

Ihr Engagement ist der Diözese Regensburg so wichtig, dass die Teilnahmegebühr von 40,00 € inkl. Essen und Kaltgetränke für Sie übernommen wird. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen wird Ihnen der Betrag jedoch in Rechnung gestellt.

Veranstalter / Kooperationsbündnis:



Dieser Flyer wurde umweltbewusst auf Recyclingpapier gedruckt – ein Beitrag zum Schutz unserer Ressourcen. Papier: 135 g/qm Vivus 89 (100% Recycling, Blauer Engel)

Gestaltung: werbeluchs.com
Vi.S.d.P.: KEB im Bistum Regensburg e. V. | Obermünsterplatz 7 | 93047 Regensburg

**Studiennachmittag
der Diözese Regensburg
für alle gesellschaftspolitisch
Interessierten**

Gemeinsam demokratisch unterwegs

**Weil völkischer Nationalismus &
Christentum unvereinbar sind.**

WANN?
Fr, 28. März 2025,
15.00 - 18.30 Uhr

WO?
Haus Werdenfels,
Waldweg 15,
93152 Nittendorf



Hintergrund

Deutschland erlebt seit einigen Jahren den besorgniserregenden Aufstieg rechtsextremer und rechts-populistischer Bewegungen. **Diese Entwicklung hat das Potenzial, die Grundfesten der freiheitlichen Demokratie zu erschüttern.** Die deutschen Bischöfe haben mit ihrer einstimmig verabschiedeten Erklärung vom 22.02.2024 eine klare und unmissverständliche Position eingenommen: „Als katholische Kirche lehnen wir entschieden jegliche Form von Extremismus ab, insbesondere den gegenwärtig besonders aggressiven Rechtsextremismus.“

In Zeiten, in denen die Demokratie auf die Probe gestellt wird, ermutigen die Bischöfe dazu, als Gesellschaft gemeinsam standhaft für unsere Grundwerte einzustehen. **Deutschland soll nicht auseinanderbrechen, Europa soll weiter zusammenwachsen, globale Beziehungen sollen vertieft werden – so (über)lebt eine friedensorientierte Gesellschaft.**

Dazu wollen wir uns an diesem Nachmittag mit verschiedenen zivilgesellschaftlichen Akteuren gegenseitig ermutigen. Geflüchtete, Jugendliche, Bildungsorganisator/innen und politisch Aktive gemeinsam.

Programm:

14.30 Uhr: Ankommen mit Kaffee & Kuchen

15.00 - 16.15 Uhr
Impulsvortrag von Jan Nowak

16.30 - 18.00 Uhr
Praxisorientierte Workshops

18.00 - 18.30 Uhr: Gemeinsamer Abschluss

18.30 Uhr: Abendessen (mit Anmeldung)

WORKSHOPS VON 16.30 - 18.00 UHR:

1. Rechtsextremismus & Jugendarbeit – eine Perspektive vom Land, KLJB Waldthurn

2. Völkischer Nationalismus und Christentum sind unvereinbar - Lektüre der Erklärung der deutschen Bischöfe
Sebastian Graef, FS Kirche in Gesellschaft

3. Digitale Einflüsse in der Demokratie
BDKJ Diözesanverband Regensburg

4. „Das wird man doch wohl noch sagen dürfen!“ - Wie Sie Ihre Bildungsveranstaltung vor Vereinnahmung schützen
Dr. Raphael Gritschmeier, Politikwissenschaftler, Mitglied des KLJB AK Internationales/WAFFEL

5. Was tun, wenn Rechtsextreme zur Pfarrgemeinderatswahl oder für andere kirchliche Gremienposten antreten?
Katharina Fuchs, Mitarbeiterin der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern

Impulsvortrag

„Der normalisierte Rechtsextremismus“

Überlegungen zum gegenwärtigen Erfolg der extremen Rechten und demokratischen Gegenstrategien

Referent: Jan Nowak

Mitarbeiter der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern (www.lks-bayern.de)

